



Walter Feichtinger bester 4 Taktfahrer beim Harescramble

Aus aller Welt kamen sie, aus jeder Berufs- und Altersklasse. Amateure, Hobbyfahrer und Profis aus fast 40 Nationen. Darunter natürlich so klingende Namen wie Graham Jarvis, Jonny Walker, Taddy Blazusiak und Manuel Lettenbichler. Zunächst gingen 1530 Fahrer an den Start des legendären Iron Road Prolog. Vollgas gegen den Berg, auf einer Schotterpiste zum Gipfel. Denn nur die schnellsten 500 Fahrer qualifizieren sich für den weltweit einzigartigen Höhepunkt des Extremendurosports: Das Red Bull Harescramble.

Persönliche Eindrücke:



Walter Feichtinger: Walter belegte am ersten Tag des Prologs Platz 5 -SUPER Tag 2- leider musste er einer Rettung kurz ausweichen was Endergebnis 9 bedeutete und Startnummer 8 für das Harescramble. Am Sonntag ging es dann mit fünfzig anderen Fahrern aus der ersten Startreihe los.

Die ersten Checkpoints meisterte er ohne grosse Schwierigkeiten. Ab CP 11 durfte niemand mehr einen Fahrer helfen. Da das Wasser schon fast aufgebraucht war, er aber von den Zuschauern durch Zurufe angetrieben wurde, kämpfte er noch gegen den Berg. Sein Kopf signalisierte ihm bei Checkpoint 17, 75 Minuten vor Ablauf der Zeit, das es irgendetwas mal genug ist mit der Schinderei. Auf Platz 77, aber der Erste mit einer 4Takt Maschine beendete er das legendäre Erzberg Rodeo !

Links:

<http://www.erbzbergrodeo.at>

Inhalt: Fam. Feichtinger, M.Sattlercker

[Anmelden](#) um Kommentare zu schreiben

[Rennerbericht](#)



Xmedialine

powered by Xmedialine